

2. Aargau: für die Erstellung eines Waldweges «Schwendi» und «Wüstacker-Hinterbützberg-Bürersteig», Gemeinde Remigen;
3. Graubünden: für die Verbauung der Val Ruina bei Fuldera.

(Vom 7. Juni 1943.)

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Dr. Joseph Studer als Vizepräsident der 8. strafrechtlichen Kommission des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen. An seiner Stelle wird gewählt: Herr Dr. iur. Johann Korner, Advokat, in Luzern.

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Nationalrat Maxime Quartenoud als Mitglied der Delegation des Bundesrates in der Verwaltungskommission des Schweizerischen Fonds für Hilfe bei nicht versicherbaren Elementarschäden wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen. An seiner Stelle wird für den Rest der am 31. Dezember 1944 ablaufenden Amtsdauer gewählt: Herr Nationalrat Josef Escher, Advokat, in Brig-Glis.

Als Mitglieder der eidgenössischen Aufsichtskommission für die Lohnersatzordnung werden gewählt: die Herren Ständerat Dr. Max Petitpierre, Rechtsanwalt, in Neuenburg, und Charles Schürch, Sekretär des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, in Bern.

4053

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Freiplätze im Lehrerasyl Melchenbühl.

(Berset-Müller-Stiftung.)

Im Lehrerasyl Melchenbühl-Muri (Bern) ist ein Platz frei. Zur Aufnahme berechtigt sind Lehrer und Lehrerinnen, Erzieher und Erzieherinnen schweizerischer oder deutscher Nationalität, sowie die Witwen solcher Lehrer und Erzieher, die das 55. Altersjahr zurückgelegt haben und während wenigstens 20 Jahren in der Schweiz im Lehramt tätig waren.

Das Reglement, welches über die Aufnahmebedingungen näheren Aufschluss gibt, kann bei der Vorsteherin des Asyls unentgeltlich bezogen werden.

Aufnahmegesuche sind bis **12. Juni** nächsthin mit den laut Reglement erforderlichen Beilagen an den Präsidenten der Verwaltungskommission, **Herrn Gemeinderat F. Raaflaub in Bern**, zu richten. (2.)

Bern, den 14. Mai 1948.

4024

Eidgenössisches Departement des Innern.

Wählbarkeit höherer Forstbeamten.

Zulassung zur forstlich-praktischen Prüfung.

Das eidgenössische Departement des Innern hat, gestützt auf Artikel 4 des Bundesratsbeschlusses vom 22. November 1919 über die Wählbarkeit höherer Forstbeamten, sowie auf das Ergebnis der an der Abteilung für Forstwirtschaft der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich abgelegten Schlussdiplomprüfung nachgenannte Kandidaten zur forstlich-praktischen Prüfung zugelassen:

Baumgartner Otto, von Trub (Bern),
 Bavier Gaudenz, von Chur (Graubünden),
 Ramser Friedrich, von Schnottwil (Solothurn),
 Schneider Max, von Mett bei Biel (Bern),
 Surber Emil, von Zürich
 Tobler Max, von Zumikon (Zürich),
 Viglezio Giacomo, von Lugano (Tessin),
 Wälchli Max, von Grasswil (Bern).

Bern, den 28. Mai 1943.

4053

Eidgenössisches Departement des Innern.

Notifikation.

An Gilbert **Pernet**, geboren am 16. Februar 1916, Handlanger, zuletzt wohnhaft gewesen in Genf, zurzeit unbekanntem Aufenthaltes:

Am 22. Mai 1943 wurden Sie von der Zolldirektion Genf auf Grund des gegen Sie erhobenen Strafprotokolls, dessen Richtigkeit Sie am 28. August 1942 anerkannt haben, in Anwendung der Art. 75, 78 und 91 des Bundesgesetzes vom 1. Oktober 1925 über das Zollwesen wegen Zollhehlerei zu einer Busse von Fr. 63.48 verurteilt. Gestützt auf Art. 92 des genannten Gesetzes und Art. 295 des Bundesgesetzes über die Bundesstrafrechtspflege konnte diese Busse um einen Drittel, d. h. auf Fr. 42.32 ermässigt werden, weil Sie den Übertretungstatbestand förmlich und unbedingt anerkannt hatten. Ausserdem haben Sie die Kosten des Strafverfahrens von Fr. 1 zu bezahlen.

Die Strafverfügung wird Ihnen hiermit eröffnet. Sie können die Höhe der Busse binnen 30 Tagen seit der Veröffentlichung der vorstehenden Notifikation durch Beschwerde bei der eidgenössischen Oberzolldirektion in Bern anfechten.

Bern, den 5. Juni 1943.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

4053

Urteil.

Der Einzelrichter der 1. strafrechtlichen Kommission des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements hat in seiner Sitzung vom 5. Mai 1943 in Bern in der Strafsache gegen

Kurt Hufschmid, geb. 27. Januar 1909, von Niederwil (Aargau), Vertreter, zurzeit unbekanntem Aufenthalts,

wegen Widerhandlung gegen Art. 19 des Bundesratsbeschlusses vom 26. September 1939 über die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen

erkannt:

1. Die dem Kurt Hufschmid vgt. durch Urteil Nr. 1364 des Einzelrichters der 1. strafrechtlichen Kommission des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 8. Juli 1941 auferlegte Busse von restanzlich Fr. 100 wird in **10 Tage Haft umgewandelt**.

2. Die Verfahrenskosten im Betrage von Fr. 10 werden dem Verurteilten auferlegt.

Es wird

verfügt:

Dieses Urteil wird dem Betroffenen hiermit eröffnet.

Der Beschuldigte wird darauf aufmerksam gemacht, dass er innert **20 Tagen** seit Eröffnung der Verfügung die Entscheidung der strafrechtlichen Rekurskommission des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements verlangen kann. Der Rekurs ist schriftlich und begründet in drei Doppeln dem Generalsekretariat des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern, Bundeshaus, einzureichen.

Bern, den 25. Mai 1943.

Der Einzelrichter der 1. strafrechtlichen
Kommission des eidgenössischen Volkswirtschafts-
departements:

O. Peter.

Der Protokollführer:

Briner.

Strafmandatseröffnungen zufolge Unmöglichkeit der Zustellung.

Nr. 2920.

Dr. Heinrich Schwarz, Rechtsanwalt, früher Pension Jarius, Obersdorf/Allgäu (Deutschland), ständige Adresse unbekannt, wird durch Überweisung des Generalsekretariats des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements beim unterzeichneten Einzelrichter beschuldigt der Widerhandlung gegen Art. 5, Abs. 2, der Verfügung Nr.10 des eidgenössischen Kriegs-Industrie- und Arbeits-Amtes betreffend Textiltrationierung (Abgabe und Bezug rationierter Textilien) vom 27. Mai 1941, begangen im Februar 1942 durch Kauf von 100 Textildcoupons.

Der Richter eröffnet hiemit dem Beschuldigten die Verurteilung zu:

1. einer Busse von Fr. 200;
2. zu den Verfahrenskosten im Betrage von Fr. 22 nebst Fr. 10 Barauslagen.

Das vorstehend eröffnete Urteil wird rechtskräftig, wenn dagegen vom Beschuldigten innerhalb der Frist von 5 Tagen beim unterzeichneten Richter kein Einspruch erhoben wird.

Nr. 2921.

Max Witt, Neue Königstrasse 89, Berlin NO 18, wird durch Überweisung des Generalsekretariats des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements beim unterzeichneten Einzelrichter beschuldigt der Widerhandlung gegen Art. 5, Abs. 2, der Verfügung Nr. 10 des eidgenössischen Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Textiltrationierung (Abgabe und Bezug rationierter Textilien) vom 27. Mai 1941, begangen Ende März/anfangs April 1942 durch Verkauf von 9 Textildcoupons.

Der Richter eröffnet hiemit dem Beschuldigten die Verurteilung zu:

1. einer Busse von Fr. 30;
2. zu den Verfahrenskosten im Betrage von Fr. 5 nebst Fr. 1.50 Barauslagen.

Das vorstehend eröffnete Urteil wird rechtskräftig, wenn dagegen vom Beschuldigten innerhalb der Frist von 5 Tagen beim unterzeichneten Richter kein Einspruch erhoben wird.

Nr. 2922.

Johann Wintgens, Oskarstrasse 88, Rheinhausen (Deutschland), wird durch Überweisung des Generalsekretariats des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements beim unterzeichneten Einzelrichter beschuldigt der Widerhandlung gegen Art. 5, Abs. 2, der Verfügung Nr. 10 des eidgenössischen Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Textiltrationierung (Abgabe und Be-

zug rationierter Textilien) vom 27. Mai 1941, begangen am 8. Juni 1942 durch Verkauf von 20 Textildcoupons.

Der Richter eröffnet hiemit dem Beschuldigten die Verurteilung zu:

1. einer Busse von Fr. 60;
2. den Kosten im Betrage von Fr. 14.

Das vorstehend eröffnete Urteil wird rechtskräftig, wenn dagegen vom Beschuldigten innerhalb der Frist von 5 Tagen beim unterzeichneten Richter kein Einspruch erhoben wird.

Nr. 2923.

Hans Schimansky, Rodebillestrasse 31, Dessau (Deutschland), wird durch Überweisung des Generalsekretariats des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements beim unterzeichneten Einzelrichter beschuldigt der Widerhandlung gegen Art. 5, Abs. 2, der Verfügung Nr. 10 des eidgenössischen Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Textilrationierung (Abgabe und Bezug rationierter Textilien) vom 27. Mai 1941, begangen anfangs 1942 durch Kauf von 5 Textildcoupons.

Der Richter eröffnet hiemit dem Beschuldigten die Verurteilung zu:

1. einer Busse von Fr. 30;
2. den Kosten im Betrage von Fr. 6.50.

Das vorstehend eröffnete Urteil wird rechtskräftig, wenn dagegen vom Beschuldigten innerhalb der Frist von 5 Tagen beim unterzeichneten Richter kein Einspruch erhoben wird.

Nr. 2924.

Frau Maria Glaser, Nr. 1 Wagenthal/Post Warmensteinach (Bayern), wird durch Überweisung des Generalsekretariats des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements beim unterzeichneten Einzelrichter beschuldigt der Widerhandlung gegen Art. 5, Abs. 2, der Verfügung Nr. 10 des eidgenössischen Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Textilrationierung (Abgabe und Bezug rationierter Textilien) vom 27. Mai 1941, begangen anfangs 1942 durch Kauf von 7—8 Textildcoupons.

Der Richter eröffnet der Beschuldigten hiemit die Verurteilung zu:

1. einer Busse von Fr. 40;
2. den Kosten im Betrage von Fr. 7.

Das vorstehend eröffnete Urteil wird rechtskräftig, wenn dagegen vom Beschuldigten innerhalb der Frist von 5 Tagen beim unterzeichneten Richter kein Einspruch erhoben wird.

Nr. 2925.

Frau Emma Bonni, Hofstrasse 3, Siestedt/Krs. Gardelegen (Deutschland), wird durch Überweisung des Generalsekretariats des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements beim unterzeichneten Richter beschuldigt der Widerhandlung gegen Art. 5, Abs. 2, der Verfügung Nr. 10 des eidgenössischen Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Textilrationierung (Abgabe und Bezug rationierter Textilien) vom 27. Mai 1941, begangen anfangs 1942 durch Kauf von 8 Textildcoupons.

Der Richter eröffnet hiemit der Beschuldigten die Verurteilung zu:

1. einer Busse von Fr. 80;
2. den Kosten im Betrage von Fr. 6.50.

Das vorstehend eröffnete Urteil wird rechtskräftig, wenn dagegen von der Beschuldigten innerhalb der Frist von 5 Tagen beim unterzeichneten Richter kein Einspruch erhoben wird.

Nr. 2926.

Ewald Stefner, Latschkagasse 5, Wien 9, wird durch Überweisung des Generalsekretariats des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements beim unterzeichneten Richter beschuldigt der Widerhandlung gegen Art. 4 der Verfügung Nr. 5 des eidgenössischen Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Schuhrationierung (Abgabe und Bezug rationierter Schuhwaren) vom 24. April 1941, begangen anfangs 1942 durch Kauf von 15 Schuhcoupons.

Der Richter eröffnet hiemit dem Beschuldigten die Verurteilung zu:

1. einer Busse von Fr. 50;
2. den Kosten von Fr. 10.50.

Das vorstehend eröffnete Urteil wird rechtskräftig, wenn dagegen vom Beschuldigten innerhalb der Frist von 5 Tagen beim unterzeichneten Richter kein Einspruch erhoben wird.

St. Gallen, 26. Mai 1943.

*5. strafrechtliche Kommission des eidg.
Volkswirtschaftsdepartements:*

Der Einzelrichter:

Rutz.

Vollzug des Berufsbildungsgesetzes.

Nachgenannten Personen sind auf Grund bestandener Prüfung folgende gesetzlich geschützte **Titel** gemäss den Bestimmungen der Art. 42—49 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung verliehen worden:

a. Diplomierter Buchhalter.

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Anliker Gottfried, in Emmenbrücke. | 36. Lang Ernst, in Lenzburg |
| 2. Apel Oscar, in Genf | 37. Livet Charles, in Lausanne |
| 3. Bannert Walter, in Zürich | 38. Loehle Carl, in Frauenfeld |
| 4. Bannwart Alfred A., in Luzern | 39. Lüdi Friedrich, in Bern |
| 5. Bär Carl, in Basel | 40. Lüdin Fritz, in Basel |
| 6. Bodmer Robert, in Bern | 41. Marbach Hans, in Altdorf |
| 7. Bongard François, in Genf | 42. Meier Robert, in Zürich |
| 8. Brandenburg Eduard, in Bern | 43. Messerli, Fräulein Emmy, in Basel |
| 9. Brüllmann Marcel, in Genf | 44. Monti Léopold, in Lausanne |
| 10. Bucher Alfred, in Luzern | 45. Oberhänslé Adolf, in Frauenfeld |
| 11. Bürgin Max, in Liebefeld/Köniz | 46. Paimot Albert, in Genf |
| 12. Dietrich Rudolf, in Bern | 47. Paroz Marc, in Biel. |
| 13. Dreyfus Georges, in Lausanne | 48. Pernet Albert, in Chêne-Bougeries |
| 14. Ducimetière Roger, in Genf | 49. Ravikovitch Victor, in Genf |
| 15. Egli Wilhelm, in Wallisellen | 50. Rolli Gottfried, in Bern |
| 16. Fischer Albert, in Romanshorn | 51. Röthlisberger Fritz, in Territet |
| 17. Fischer Paul Rudolf, in Zürich | 52. Sarasin Georges, in Basel |
| 18. Flach André, in Basel | 53. Saurer Werner, in Bern |
| 19. Froidevaux Abel, in Olten | 54. Schmirli Rodrigo, in Zürich |
| 20. Garke Erhard, in Basel | 55. Schulthess Alfred, in Zürich |
| 21. Gloor Oskar, in Rapperswil | 56. Schweizer Leo, in Liestal |
| 22. Golay Louis, in Les Bioux | 57. Singeisen Fritz, in Liestal |
| 23. Grütter Willi, in Olten | 58. Solaro Eugène, in Chêne-Bourg |
| 24. Gutzwiller Hans, in Goldau | 59. Spühler Hugo, in Bern/Liebefeld |
| 25. Gutzwiller Max, in Zürich | 60. Stettler Hans, in Bern |
| 26. Haller Wilfried R., in Zürich | 61. Stoffel Hans, in St. Margrethen |
| 27. Hartl August, in Zürich | 62. Studer Ernst, in Bern |
| 28. Hartmann Helmut, in Bern | 63. Studer Maurice, in Vevey |
| 29. Hubacher Rudolf, in Bern | 64. Szeemann Robert, in Basel |
| 30. Hütper Willy, in Bern | 65. Treu Willy, in Basel |
| 31. Jörg Ernst, in Ermatingen | 66. Vaney Edouard, in Lausanne |
| 32. Kaiser Josef, in Heerbrugg | 67. Weishaupt Max, in Balsthal |
| 33. Kern Hermann, in Landquart | 68. Zellweger Walter, in Genf |
| 34. Kobelt Eduard, in St. Margrethen | 69. Zoller Albert, in Zürich |
| 35. Kunz Hans, in Rorschacherberg | |

b. Diplomierter Elektroinstallateur.

- | | |
|--|---|
| 1. Bähler Albert, in Genf | 10. Marquet Marcel, in Genf |
| 2. Berger Roger, in Le Locle | 11. Martignier Robert, in Lavey-Village |
| 3. Brutschin Willi, in Wettingen | 12. Moser Adolf, in Zollikon |
| 4. Burri Alois, in Zürich | 13. Poletti Roland, in Payerne |
| 5. Dumont Alexandre, in Corcelles près Payerne | 14. Sandoz Samuel, in Neuenburg |
| 6. Frey Emil, in Lenzerheide | 15. Schriber Robert, in Hoehdorf |
| 7. Gehrig Franz, in Ballwil | 16. Stahel Otto, in Zürich |
| 8. Lauenstein Herbert, in Langnau i. E. | 17. Staub Hans, in Zug |
| 9. Malherbe Roger, in Lausanne | 18. Sutter Emil, in Olten |
| | 19. Viredaz Emile, in Oron-le-Châtel |

c. Diplomierter Installateur im Gas- und Wasserfach.

- | | |
|----------------------------|---------------------------|
| 1. Bollin Ernst, in Zürich | 3. Demuth Edwin, in Baden |
| 2. Boudry Julien, in Lutry | 4. Dreher Hans, in Zürich |

- | | |
|---|--|
| 5. Ernel Walter, in Zürich | 19. Müller Jakob, in Thun |
| 6. Fehr Eugen, in Regensdorf | 20. Oetthi Willy, in Luzern |
| 7. Fuchs Hermann, in Zürich | 21. Reiss Emil, in Zürich |
| 8. Gresser Leopold, in Zürich | 22. Ruprecht Hermann, in Bern |
| 9. Hunziker Eugen, in Winterthur | 23. Rusterholz Johann Ernst, in Zürich |
| 10. Juillard Pierre, in Genf | 24. Schaub Karl, in Basel |
| 11. Klaeger Alfred, in Bern | 25. Scheerer Pierre, in Lausanne |
| 12. Leutenegger Heinrich, in Winterthur | 26. Schiess Robert, in Bern |
| 13. Leyduz Edouard, in Nyon | 27. Schönmann Ernst, in St. Gallen |
| 14. Märki Emil, in Rüfenach (Arg.) | 28. Schürmann Hans, in Olten |
| 15. Marmy Paul, in Zug | 29. Schwager Walter, in Davos-Platz |
| 16. Meier Robert, in Zürich | 30. Schwiter Anton, in Niederurnen |
| 17. Meier Walter, in Thun | 31. Spühler Fritz, in Zürich |
| 18. Minder Hugo Rudolf, in Huttwil | 32. Strässle Robert, in Zürich |

d. Schreinermeister.

- | | |
|---|--|
| 1. Ammann Walter, in Tägerwilen | 11. Kläntsch Hans, in Bern |
| 2. Blum Walter, in Bolligen | 12. Knuchel Fritz, in Chur |
| 3. Faller Otto, in Arlesheim | 13. Mathis Walter, in Zürich |
| 4. Fuhrer Friedrich, in Trimbach bei
Olten | 14. Moser Karl, in Hämlismatt bei Biglen |
| 5. Grossenbacher Hans, in Langnau i. E. | 15. Ott Jakob, in Dürnten |
| 6. Heuberger Jakob, in Zürich | 16. Röhr Anton, in Zürich |
| 7. Hollenstein August, in Bern | 17. Vonhuben Jakob, in Küsnacht (Zeh.) |
| 8. Huss Walter, in Wiesendangen | 18. Vuilleumier Maurice, in Bern |
| 9. Kappeler Arnold, in Bern | 19. Weber Erich, in Bern |
| 10. Kappeler Max, in Münsingen | 20. Witschi Otto, in Zürich |

e. Schuhmachermeister.

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1. Fässler Josef, in Uerkheim | 6. Schaffner Robert, in Lenzburg |
| 2. Fuchs Emil, in Hornussen | 7. Schmid Walter, in Mühlethurnen |
| 3. Gaschen Fernand, in Prägels | 8. Spiess Paul, in Gelterkinder |
| 4. Hediger Hans, in Rapperswil | 9. Wettstein Gottfried, in Zürich-
Seebach |
| 5. Hubeli Fritz, in Aarau | |

f. Spenglermeister.

- | | |
|----------------------------------|--------------------------------|
| 1. Boudry Pierre, in Bursins | 7. Kläusler Joseph, in Zürich |
| 2. Bride Louis, in Aigle | 8. Mäder Werner, in Winterthur |
| 3. Elliker Arnold, in Genf | 9. Marchand André, in Delsberg |
| 4. Gasser Walter, in Gerlafingen | 10. Metzger Karl, in Basel |
| 5. Haug Marcel, in Zürich | 11. Moser Johann, in Lyss |
| 6. Klaus Paul, in Wangen a. A. | 12. Schenk Werner, in Aarau |

Bern, den 4. Juni 1943.

Einnahmen der Zollverwaltung in den Jahren 1942 und 1943.

Monat	1942	1943	1943	
			Mehreinnahmen	Mindereinnahmen
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar	11 201 409. 77	12 753 926. 29	1 552 516. 52	
Februar	10 667 180. 58	11 674 141. 14	1 006 960. 56	
März	13 007 879. 57	14 869 490. 64	1 661 611. 07	
April	12 248 242. 61	12 494 110. 02	245 867. 41	
Mai	14 309 908. 17	14 716 548. 53	406 640. 36	
Juni	14 823 258. 74			
Juli	12 360 374. 77			
August	12 255 607. 90			
September	11 982 248. 09			
Oktober	10 436 349. 47			
November	10 038 555. 21			
Dezember	12 344 602. 29			
Total	145 675 817. 17			
Ende Mai	61 434 620. 70	66 308 216. 62	4 873 595. 92	

ohne Tabakzölle und Biersteuer

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Eidgenössischer Staatskalender 1943.

Der eidgenössische Staatskalender, Ausgabe 1943, kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei zum Preise von **Fr. 2. 50** (broschiert), zuzüglich Porto und Nachnahmespesen, bezogen werden. Der eidgenössische Staatskalender enthält das Verzeichnis der Mitglieder der Bundesversammlung, des Bundesrates, der Gesandtschaften und Konsulate der Schweiz im Ausland und des Auslandes in der Schweiz, der höheren Beamten der Bundeszentralverwaltung sowie der Post- und Telegraphenverwaltung, der Behörden und höheren Beamten der Bundesbahnen, der Mitglieder und höheren Beamten des Bundesgerichtes und des Versicherungsgerichtes, der Direktoren und höheren Beamten der internationalen Bureaux. Überdies gibt der Staatskalender Auskunft über die Zusammensetzung der meisten ausserparlamentarischen Kommissionen.

Postcheckkonto III 233

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1943
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	12
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.06.1943
Date	
Data	
Seite	502-510
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 896

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.